

PROGRAMM



POLITISCHES BILDUNGSFORUM NRW, BÜRO BONN

Die Perfektionierung des Menschen – Chancen und Risiken der Selbstoptimierung

(Stiftung Begabtenförderung und berufliche Bildung)

Termin: 29.09. – 01.10.2016
VA-Nummer: B53-290916-1
Tagungsort: Haus Overbach, Jülich-Barmen

Donnerstag, 29.09.2016

- | | |
|-------------------|--|
| Bis 13.30 Uhr | Anreise |
| 14.00 – 14.30 Uhr | Begrüßung, Vorstellungsrunde, Umfrage (SurveyMonkey) und Einführung in die Tagung
<i>Dr. Martin Reuber, Sankt Augustin
Konrad-Adenauer-Stiftung</i> |
| 14.30 – 16.00 Uhr | Medizintechnik – Wohl und Wehe der Verschmelzung von Mensch und Technik
<i>Nicole Kasischke, Eschweiler
New Business Development, BYTEC Medizintechnik GmbH</i> |
| 16.00 Uhr | Kaffeepause |
| 16.15 – 17.45 Uhr | Human Enhancement und Medizinethik – Eine Analyse am Beispiel der radikalen Lebensverlängerung
<i>Dr. Tobias Hainz, Mainz
Institut für Theorie, Geschichte und Ethik der Medizin</i> |
| 18.00 Uhr | Abendessen |
| 19.00 – 20.30 Uhr | Doping als normaler Unfall - Entfesselung der sportlichen Logik durch Publikum, Massenmedien, Politik und Wirtschaft
<i>Prof. Dr. Karl-H. Bette, Darmstadt
Sportsoziologe</i> |

Freitag, 30.09.2016

- 07.00 – 08.30 Uhr Frühstück
- 08.30 Uhr Transfer zum Forschungszentrum Jülich
- 08.50 Uhr Anmeldung an der Rezeption, Wilhelm-Jonen-Str.äÙe 52428 Jülich
- 09.00 – 11.30 Uhr **Die Großforschung als Lösung für gesellschaftliche Herausforderungen – Eine tour d’horizon der Leistungen des Forschungszentrums Jülich mit Rundfahrt über den Campus**
N.N., Jülich
Forschungszentrum Jülich
- Danach: Besuch des Institute for Complex Systems, Bioelektronik
- Werden Mensch und Technik in Zukunft verschmelzen? Die Biotechnologische Forschung am FZ Jülich**
Irina Tihaa, Jülich
- 11.30 – 12.30 Uhr Fahrt zum Seecasino, danach: Mittagessen
- 12.30 Uhr Gang zum Supercomputing Center JSC mit einer Kurzbesichtigung
- 13.15 Uhr Gang zum Institut für Neurowissenschaften und Medizin
- 12.30 – 14.00 Uhr **Was bedeutet die Entschlüsselung des menschlichen Gehirns für unser Selbstverständnis. Die neurowissenschaftliche Forschung am FZ Jülich**
Dr. Wieland Worthoff, Jülich
- 14.00 Uhr Transfer zurück zum Haus Overbach
- 14.30 – 16.00 Uhr **Verbesserung des Menschen?**
Dr. Stephan Schleim M.A.
Assistenzprofessor für Theorie und Geschichte der Psychologie
Universität Groningen, Niederlande
- 16.00 Uhr Kaffeepause
- 16.15 – 17.45 Uhr **Verbesserung des Menschen?**
Dr. Stephan Schleim M.A.
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.00 – 20.30 Uhr **Die Perfektion des Menschen – Chancen und Grenzen**
Filmvorführung mit anschließender Diskussion

Samstag, 01.10.2016

- 07.00 – 09.00 Uhr Frühstück
- 09.00 – 10.30 Uhr **Ist Künstliche Intelligenz ein Freund oder Feind des Menschen?**
*Matthias Hofmann, Dortmund
Institut für Roboterforschung*
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 10.45 – 12.15 Uhr **Technischer Fortschritt im Spannungsfeld von Ermächtigung und Unterwerfung: Welche Regulierung brauchen wir für ein ›wohlgeordnetes Miteinander‹?**
Einführung und Workshop.
*Dr. Jan-Ole Reichardt, Münster
Institut für Ethik, Theorie und Geschichte der Medizin der Universität Münster*
- 12.15 Uhr *Abschlussevaluation und erneute Flash-Umfrage (SurveyMonkey)*
- 12.45 Uhr Mittagessen, danach Abreise

Programmänderungen vorbehalten

-
- Konzeption:** Dr. Martin Reuber, Lucas Henn
Tagungsleitung: Dr. Martin Reuber
Tagungsbeitrag: 65,00 EUR Euro (incl. Unterkunft und Verpflegung)
Organisation: Joanna Bärhausen, Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. •
 Veranstaltungsorganisation Politische Bildung
 Rathausallee 12 • 53757 Sankt Augustin
 Telefon: 02241-246-46 84 • Fax: 02241-246-5 46 84
 E-Mail: joanna.baerhausen@kas.de
- Veranstaltungsstätte:** Haus Overbach, Franz-von-Sales-Str. 1, 52428 Jülich-Barmen
 Telefon: 02461 930 600 • E-Mail: overbach@overbach.de
 Link: www.overbach.de
- Feedback:** martin.reuber@kas.de oder feedback-pb@kas.de

Die Veranstaltung wird fotografisch begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Fotomaterial für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit nutzt.

